
AUSSCHREIBUNG

Deutsche Meisterschaften der Leistungsklassen 2013

in Homburg-Erbach
am 15./16. Juni 2013

SCHIRMHERRIN:	Annegret Kramp-Karrenbauer (Ministerpräsidentin des Saarlandes)
VERANSTALTER:	Deutscher Tischtennis-Bund e.V. (DTTB)
AUSRICHTER:	Saarländischer Tischtennisbund e.V.
DURCHFÜHRER:	TTF Homburg-Erbach e.V.
AUSTRAGUNGSORT:	Sportzentrum Homburg-Erbach Steinbachstraße 111, 66424 Homburg
GESAMTLEITUNG/ ORGANISATION:	Thorsten Schmitt, 1. Vorsitzender, TTF Homburg-Erbach e.V. Tel: 06841-9935834 E-Mail: vorsitzender@tff-homburg-erbach.de Ludwig Baus, TTF Homburg-Erbach e.V. Tel: 06841-74301 E-Mail: LHBaus@t-online.de
TURNIERLEITUNG:	Christian Blauth, TTF Homburg-Erbach e.V. Peter Poeggel, TTF Homburg-Erbach e.V. Ralf Poth, TTF Homburg-Erbach e.V.
SCHIEDSGERICHT:	Sabine Schlatterer, DTTB – Ressort Erwachsenensport Frank Staudenecker, DTTB - Ressort Erwachsenensport Michael Althoff, DTTB-Ressort Erwachsenensport
OBERSCHIEDSRICHTER:	Paul-Werner Maier – Nationaler Schiedsrichter
SCHIEDSRICHTEREINSATZ:	Peter Hübner – Internationaler Schiedsrichter
SCHIEDSRICHTER:	Jede(r) Teilnehmer(in) kann in den Vorrundenspielen am



Samstag als Zehlschiedsrichter eingesetzt werden und ist zu diesem Einsatz verpflichtet.

Ab Sonntag (Achtelfinale) werden lizenzierte Schiedsrichter des ausrichtenden Verbandes eingesetzt.

PRESSE:

Simone Hinz, Pressesprecherin des DTTB
Florian Leidheiser, Referat Öffentlichkeitsarbeit des DTTB

ERGEBNISDIENST:

Andreas Andel, TTF Homburg-Erbach e.V.
Tel: 0177-8772852
E-Mail: webmaster@dimvk2013.de
www.dimvk2013.de

**TISCHE, NETZE, ZÄHLGERÄTE,
SR-TISCHE, UMRANDUNGEN:**

DONIC

**BÄLLE, BALL- UND HAND-
TUCHKÖRBE, RÜCKENNUMMERN:**

TIBHAR

TEILNAHMEBERECHTIGUNG:

Die Startplätze werden, basierend auf der Anzahl der jeweiligen Mitgliedsvereine, den Mitgliedsverbänden zugeteilt; mindestens jedoch ein Startplatz pro Mitgliedsverband. Bei Ausfall von Spielern fallen diese Startplätze an den Mitgliedsverband zurück.

Die Spielklasseneinteilung erfolgt durch das Ressort Erwachsenensport. Die Unterlagen für die Startberechtigung sind der Meldestelle in der Halle vor Beginn der Veranstaltung vorzulegen.

Weitere interessierte Spieler(innen) können über den Mitgliedsverband dem DTTB mitgeteilt werden.

**SPIELSYSTEM/
AUSTRAGUNGSMODUS:**

In der Vorrunde der Einzelkonkurrenzen wird in 8 Gruppen zu je 4 Spielern im System "Jeder gegen jeden" gespielt. Die Gruppeneinteilung nimmt das Ressort Erwachsenensport vor.

Die Erst- und Zweitplatzierten jeder Gruppe qualifizieren sich für das Achtelfinale. Ab dem Achtelfinale wird im Einfachen K.-o.-System gespielt. Die Gruppenersten werden auf die Plätze 1, 4, 5, 8, 9, 12, 13 und 16, die Gruppenzweiten in die jeweils andere Hälfte auf die dann noch freien Plätze gelost.

Sollten die Felder nicht voll besetzt sein, wird der Austragungsmodus durch das Ressort Erwachsenensport oder das Schiedsgericht in Abstimmung mit der Turnierleitung entsprechend der Anzahl der Spieler angepasst.

Die Doppelkonkurrenzen werden im einfachen K.o.-System ausgetragen.

Wird ein Spieler für eine Doppel-Konkurrenz ohne Partner gemeldet, so bemüht sich das Ressort Erwachsenensport um die Zusammenstellung mit einem anderen Spieler. Fällt in einem Doppel ein Partner nach erfolgter Auslosung aus, so



kann die Ersatzgestellung nur durch einen Spieler, der in der entsprechenden Konkurrenz nicht ausgelost ist, oder nur durch einen Spieler, dessen Partner ebenfalls ausgefallen ist, erfolgen. Sonstige Umstellungen von Doppelpaarungen nach erfolgter Auslosung sind ausgeschlossen.

In allen Einzeln und Doppeln entscheiden drei Gewinnsätze.

AUSTRAGUNGSREIHENFOLGE: Die Austragungsreihenfolge in den Gruppenspielen lautet:

1. Runde	2. Runde	3. Runde
1 – 4	1 – 3	1 – 2
2 – 3	2 – 4	3 – 4

KLASSENEINTEILUNG:
 A: Verbandsebene
 B: Bezirksebene
 C: Kreisebene

(siehe beiliegende Klasseneinteilung nach Q-TTR-Werten!)

KONKURRENZEN:

A-Klasse: Damen-Einzel und –Doppel
 Herren-Einzel und –Doppel

B-Klasse: Damen-Einzel und –Doppel
 Herren-Einzel und –Doppel

C-Klasse: Damen-Einzel und –Doppel
 Herren-Einzel und –Doppel

WERTUNG:

Ein einzelnes Spiel wird für einen Spieler als verloren gewertet, wenn

- er/es nicht oder nicht rechtzeitig zum festgesetzten Zeitpunkt antritt, außer in begründeten Fällen,
- er/es dieses kampflos abgibt oder es vorzeitig beendet,
- festgestellt wird, dass er/es mit nicht von der ITTF zugelassenen Schlägerbelägen antritt und sich weigert, unverzüglich Abhilfe zu schaffen,
- vor dem Spiel vom OSR mit einem ITTF-anerkannten Testgerät festgestellt wird, dass ein Kleber oder andere Mittel mit schädlichen flüchtigen Lösungsmitteln verwendet worden sind und er/es sich weigert, unverzüglich Abhilfe zu schaffen,
- nach einem Spiel vom OSR durch einen Test mit einem ITTF-anerkannten Testgerät festgestellt wird, dass ein Kleber oder andere Mittel mit schädlichen flüchtigen Lösungsmitteln verwendet worden sind.

Über die Platzierung in den Gruppenspielen der Vorrunde entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Spielen. Bei Punktgleichheit entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnen und verlorenen



Sätzen. Ist auch diese identisch, entscheiden die Spiele der Punktgleichen untereinander (Punkt-, Satz-, und ggf. Balldifferenz).

SPIELBEDINGUNGEN:

Gespielt wird nach den Regeln der ITTF, Fassung und Auslegung des DTTB.
Allen Anordnungen der Turnierleitung ist Folge zu leisten.

SPIELANSETZUNG:

Die Spielansetzung erfolgt automatisch nach Zeitplan (vorläufige Version liegt der Ausschreibung bei). Die Spieler haben sich unaufgefordert fünf Minuten vor der angegebenen Zeit am Tisch einzufinden. Der genaue Zeitplan und die endgültige Spielreihenfolge auf Grundlage der tatsächlich anwesenden Spieler werden den Teilnehmern bei der Anmeldung ausgehändigt.

AUSZEICHNUNGEN:

Die Erst-, Zweit- und Drittplatzierten in jeder Konkurrenz erhalten Medaillen und Urkunden des DTTB, die im Rahmen der offiziellen Siegerehrung am Endspieltag überreicht werden.

**NENNUNGEN /
TEILNAHMEZUSAGE:**

Durch den zuständigen Mitgliedsverband anhand des beigefügten Meldeformulars schriftlich (mit Angabe des Vereinsnamens, der Spielklasse, des Geburtsdatums und einer E-Mail-Adresse), aufgelistet in Einzel und Doppel an:

Deutscher Tischtennis-Bund
Otto-Fleck-Schneise 12
60528 Frankfurt am Main
Tel.: 0 69 - 69 50 19 - 14
Fax: 0 69 - 69 50 19 - 13

E-Mail: back.dttb@tischtennis.de (Christian Back)

NENNUNGSSCHLUSS:

Mittwoch, den 15. Mai 2013 (Posteingang)

Verspätete Meldungen können akzeptiert werden, wenn die entsprechenden Qualifikationsveranstaltungen der Mitgliedsverbände erst nach dem o.g. Termin erfolgen und vorab eine Mitteilung hierüber an den DTTB erfolgt ist. Hierbei muss weiterhin mitgeteilt werden, ob tatsächlich eine Meldung in den jeweiligen Klassen erfolgen wird.

Hat sich ein(e) Spieler(in) bis 45 Minuten vor Beginn der Veranstaltung nicht bei der Meldestelle angemeldet, behält sich das Schiedsgericht bzw. die Turnierleitung vor, diese(n) Spieler(in) zu streichen und/oder durch eine(n) andere(n) Spieler(in) zu ersetzen.

MELDESTELLE:

Am Freitag, 14. Juni 2013, von 18 bis 21 Uhr und am Samstag, 15. Juni 2013 von 8.00 bis 9.15 Uhr für alle Konkurrenzen im Foyer des Sportzentrums Homburg-Erbach.



- AUSLOSUNG:** Mittwoch, den 12. Juni 2013 (11:00 Uhr) im Generalsekretariat des DTTB in Frankfurt am Main.
- Die Auslosung wird unmittelbar nach Fertigstellung im Internet auf www.tischtennis.de veröffentlicht. Aufgrund von kurzfristigen Absagen, kann es auch danach noch zu Veränderungen kommen!
- STARTGELD / GEBÜHREN:** Das Startgeld beträgt pro Teilnehmer 25,-- Euro, zu entrichten an den DTTB. Die Rechnungen werden nach der Veranstaltung den Mitgliedsverbänden zugestellt.
- FINANZIERUNG:** Alle anfallenden Kosten werden von den Teilnehmern getragen (Anreise, Übernachtung, Verpflegung).
- SPIELKLEIDUNG:** Gegnerische Spieler und Paare müssen Hemden/Trikots solcher Farben tragen, die so voneinander abweichen, dass die Zuschauer sie leicht unterscheiden können. Haben Spieler ähnliche Trikots und können sich nicht darüber einigen, wer sie wechselt, entscheidet der Schiedsrichter durch das Los.
In den Doppeln sind die Partner darüber hinaus verpflichtet in Trikots mit einheitlicher Grundfarbe anzutreten.
- UNTERKUNFT:** Die Buchung der Unterkünfte erfolgt durch die Teilnehmer selbst. Für die angegebenen Unterkünfte (siehe Hotelliste im Anhang) sind teilweise Sonderkonditionen vereinbart. Diese erhalten die Teilnehmer nur, wenn sie bei der Buchung das Kennwort „**Tischtennis**“ angeben.
- ANREISEMÖGLICHKEITEN:**
- PKW**
- 1. aus Richtung Kreuz Landstuhl (A6)**
- Ausfahrt 9 Homburg / Bexbach nehmen
 - nach ca. 400 m links auf B 423 in Richtung Homburg abbiegen
 - nach ca. 200 m links auf L 218 in Richtung Reiskirchen abbiegen
 - nach ca. 1,7 km erreichen Sie die Ortseinfahrt Reiskirchen
 - weiter ca. 1,0 km auf der Richardstraße und dann rechts auf die L 118 Richtung Homburg abbiegen
 - nach ca. 300 m rechts in Richtung Erbach abbiegen
 - nach ca. 150 m auf der Steinbachstraße erreichen Sie das Sportzentrum Homburg-Erbach auf der rechten Seite
- 2. aus Richtung Kreuz Neunkirchen (A6)**
- Ausfahrt 9 Homburg / Bexbach nehmen
- nach ca. 450 m geradeaus die B423 queren und weiter auf der L 218 in Richtung Reiskirchen fahren
 - nach ca. 1,7 km erreichen Sie die Ortseinfahrt Reiskirchen
 - weiter ca. 1,0 km auf der Richardstraße und dann rechts auf die L 118 Richtung Homburg abbiegen
 - nach ca. 300 m rechts in Richtung Erbach abbiegen
 - nach ca. 150 m auf der Steinbachstraße erreichen Sie das Sportzentrum Homburg-Erbach auf der rechten Seite



Bus

Von Homburg/Saar Hbf

- mit Buslinie 280/R8 „Schönenberg ZOB“, bzw. „Kusel Bahnhof“ bis Haltestelle Turnhalle, Sie haben das Sportzentrum Homburg-Erbach erreicht

oder

Von Homburg/Saar Hbf

- mit Buslinie 505 „Bexbach Hbf“ bis Haltestelle Bernwardstraße,

- weiter zu Fuß Richtung Landhaus Roth, nach ca. 250 m rechts in die Steinbachstraße einbiegen, nach ca. 300 m haben Sie auf der linken Seite das Sportzentrum Homburg-Erbach erreicht

RAHMENPROGRAMM:

Bei ausreichender Teilnehmerzahl findet eine Players-Party am Samstag, 15. Juni 2013, ab 20:00 Uhr in den Räumlichkeiten des Sportzentrums Homburg-Erbach statt. Ein Buffet sorgt für Euer leibliches Wohl und der DJ für gute Klänge und Laune.

Der Kostenbeitrag für das Buffet beträgt **13,- €**.

Eine verbindliche Anmeldung zur Players-Party muss zwingend bis zum 31.05.2013 erfolgen.

Die Anmeldung kann online über www.dimvk2013.de oder per Email an kassenwart@ttf-homburg-erbach.de erfolgen.

**ÄRZTLICHE BETREUUNG /
ERSTE HILFE:**

Sanitäter und/oder Arzt sind vor Ort.

ANTI-DOPING:

Bei der Einnahme von Medikamenten jeglicher Art müssen die Anti-Dopingbestimmungen der Anti-Doping-Ordnung des DTTB (= ADO) inklusive aller Anhänge beachtet werden. Die ADO des DTTB ist auf www.tischtennis.de im Bereich *Topsport* hinterlegt; die aktuelle Liste der verbotenen Substanzen auf www.nada-bonn.de. Falls bei Athleten oder den privaten Ärzten Unsicherheiten vorhanden sind, so ist unbedingt Kontakt aufzunehmen mit:

Herrn Rainer KRUSCHEL
c/o Deutscher Tischtennis-Bund
Otto-Fleck-Schneise 12
60528 Frankfurt
Tel.: 0 69 / 69 50 19 -19

SCHLÄGERKONTROLLE:

Auszüge aus TT-Regelgrundlagen zu Schlägerkontrollen:

Internationale Tischtennis-Regeln A

4.7 Das Belagmaterial muss ohne irgendeine physikalische, chemische oder sonstige Behandlung verwendet werden.

Internationale Tischtennis-Regeln B

Team Sponsor DTTB

2.4 Schlägerkontrolle

2.4.1 Es liegt in der Verantwortlichkeit jedes Spielers zu gewährleisten, dass Schlägerbeläge mit Klebstoffen auf dem Schlägerblatt befestigt werden, die keine schädlichen flüchtigen Lösungsmittel enthalten.

Wettspielordnung des DTTB

A 2 Spielregeln

[...] Bei allen Veranstaltungen können Schlägerkontrollen durchgeführt werden. [...] Schläger, die bei diesen Tests nicht den ITTF-Regeln entsprechen, dürfen nicht im jeweiligen Spiel eingesetzt werden. Der Spieler darf dann den Schläger einmal austauschen und das jeweilige Spiel mit diesem Ersatzschläger bestreiten, der jedoch zwingend nach dem Spiel kontrolliert wird.

Ein einzelnes absolviertes Spiel wird als verloren gewertet, wenn bei der Schlägerkontrolle nach dem Spiel festgestellt wird, dass einer der im Spiel eingesetzten Schläger eines Spielers nicht den ITTF-Regeln entsprochen hat.

Ein einzelnes Spiel wird auch dann als verloren gewertet, wenn vor dem Spiel festgestellt wird, dass der Schläger eines Spielers nicht den ITTF-Regeln entspricht und der Spieler sich weigert, unverzüglich Abhilfe zu schaffen.

Ansonsten gilt die ‚**Richtlinie zur Schlägerkontrolle im DTTB**‘ vom September 2012. Das in dieser Richtlinie enthaltene Hinweisblatt für Spieler, Händler und Durchführer ist als separate Anlage dieser Ausschreibung beigelegt.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS:

Mit Abgabe der Meldung geht jedes gesundheitliche Risiko auf die Teilnehmerin / den Teilnehmer über. DTTB, Ausrichter und Durchführer übernehmen keinerlei Haftung. Jeder sollte vorsichtshalber seine Krankenkassen - Chipkarte mitbringen.

Wenn bei Veranstaltungen des Verbands Gegenstände des Veranstalters, Ausrichters oder Durchführers von Teilnehmern an der Veranstaltung vorsätzlich oder fahrlässig beschädigt werden, so haften der Schädiger bzw. dessen Verband oder Verein dem Veranstalter, Ausrichter oder Durchführer für den entstandenen Schaden.

EINVERSTÄNDNIS :

Der Spieler / die Spielerin ist ferner damit einverstanden, dass die in seiner/ihrer Anmeldung genannten Daten, die von ihm/ihr im Zusammenhang mit seiner/ihrer Teilnahme am Turnier gemachten Fotos, Filmaufnahmen und Interviews im Rundfunk, Fernsehen, Internet, Zeitung, Werbung, Büchern, fotomechanische Vervielfältigungen (Filme, Videokassetten, etc.) ohne Vergütungsanspruch seinerseits/ihrerseits genutzt werden dürfen.



ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!

Wir wünschen Ihnen eine gute Anreise nach Homburg-Erbach und den Teilnehmern den erwünschten Erfolg!

DEUTSCHER TISCHTENNIS-BUND

Frankfurt/Main, 16.04.2013

Christian Back
Referat Leistungssport

Anlagen:

- Meldeformular (1)
- Quoten (2)
- Vorläufiger Zeitplan (3)
- Klasseneinteilung nach Q-TTR-Werten (4)
- Hotelübersicht (5)
- Auszug aus „Richtlinie zur Schlägerkontrolle im DTTB“ – September 2012 (6)

cc/ Präsidium, RES, RSR, ALSP, Mitgliedsverbände, Sportwarte, GS, TMG, OSR, SRE, RC, Durchführer

